

3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung eines Kurbeitrages (Kurbeitragssatzung)

Aufgrund der §§ 10, 58 und 111 Abs. 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) in der Fassung vom 17. Dezember 2010 (Nds. GVBl. S. 576), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. Oktober 2014 (Nds. GVBl. S. 291), in Verbindung mit den §§ 1, 2, 5, 9 und 10 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes (NKAG) in der Fassung vom 23. Januar 2007 (Nds. GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Juli 2012 (Nds. GVBl. S. 279), hat der Rat der Stadt Bad Harzburg in seiner Sitzung am 16. Dezember 2014 folgende Satzung beschlossen:

Die Kurbeitragssatzung der Stadt Bad Harzburg wird wie folgt geändert:

Artikel I

§1 Abs. 3 erhält folgende Fassung:

Der Gesamtaufwand für die Fremdenverkehrseinrichtungen soll zu 16,45 % durch Kurbeiträge und zu 36,88 % durch sonstige Entgelte und Gebühren gedeckt werden. Zur Deckung des öffentlichen Interesses trägt die Stadt Bad Harzburg einen Pflichtanteil von 20,34 % und einen freiwilligen Anteil in Höhe von 26,34 %.

Artikel II

Diese Satzung tritt am 01. Januar 2015 in Kraft.

Bad Harzburg, 16. Dezember 2014

A b r a h m s
Bürgermeister